

**henschel**  
SCHAUSPIEL

---

Alexander Wolkow  
**Der gelbe Nebel**

Bühnenfassung von Stephan Beer und Georg Burger

© henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin GmbH 2017. Als unverkäufliches Manuskript vervielfältigt. Alle Rechte am Text, auch einzelner Abschnitte, vorbehalten, insbesondere die der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrags, der Buchpublikation und Übersetzung, der Übertragung, Verfilmung oder Aufzeichnung durch Rundfunk, Fernsehen oder andere audiovisuelle Medien. Werknutzungsrechte können vertraglich erworben werden von:

henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin GmbH  
Alte Jakobstraße 85/86  
10179 Berlin  
verlag@henschel-schauspiel.de  
Tel +49 30 4431 8888

## PERSONEN

Elli

Der SCHEUCH

HOLZFÄLLER

Der LÖWE

Kaggi-Karr, *Krähe*

Ruf Bilan

Urfin Juice

Guamokolatokint, *Eule*

STELLA, Fee des Rosa Reichs

Dres. Boril und Robil

Johnny

Jimmy

Prem Kokus, *Käuer*

Smaragdenstädter

Hoppel, *Hase*

BINE, *Hummel*

Arachna

Drache

Soldat

## PROLOG

*Ruf Bilan stolpert im Dunkeln auf die Bühne. Er zündet Streichhölzer oder ein Feuerzeug an. Kurze, helle Momente, in denen man sieht, wie sich etwas Großes, undefinierbares erhebt. Es ist Arachna.*

RUF BILAN Verflucht!

*Licht.* Wie ich euch alle hasse ... alle ... alle Menschen! Ich werde euch alles heimzahlen!

*Dunkel.* Verdammter Mist! Typisch ... Das muss wieder dir passieren, Ruf Bilan ... Einst der reichste, wichtigste, angesehenste Bürger des Zauberlandes ... und nun musst du dich in irgendwelchen Löchern verkriechen ... aufs falsche Pferd gesetzt ...

*Licht.* Wo bin ich hier? Was zum ...? Was ist das?

## 1. SZENE

*Smaragdenstadt. Der Scheuch, Holzfäller, der Löwe, Käuer und Smaragdenstädter feiern. Auf zwei Schubkarren befindet sich das leckerste und herrlichste Obst, das man sich vorstellen kann.*

Happy Elli Day Lied.

ALLE Ist das Leben nicht herrlich und wunderbar  
Die Sonne lächelt, die Luft ist so klar  
Blau leuchtet das fröhliche Himmelszelt  
Und alle singen: Wie schön ist die Welt  
Das ganze Zauberland, wie eine große Familie  
kommt zusammen zum Spaß und zum Spiele  
wir wollen feiern und fühlen uns frei  
Vorhang auf für den Happy-Elli-Day

SCHEUCH Ein höchst verherrlichter Tag  
Wenn man das so zu sagen vermag  
Fürs größtenrauschhaftigste Fest  
Das je man gesehen hat in dieser Stadt

LÖWE Vor zwei Jahren kam Elli und mischte alles auf  
Vorbei die Herrschaft von Hexen, Tyrannen und anderm Gelauch  
Keine Angst mehr, ein Herz und ein neues Gehirn  
Dieses Mädchen aus Kansas, das kann was,  
und wir singen im feinsten Zwirn

ALLE Ist das Leben...

HOLZFÄLLER Mit ihrem riesengroßen Herz hat sie bewiesen  
Jedes Wesen kann sich eine neue Chance verdienen  
unser Freund und Gärtner Urfin schenkt uns diese schönen Früchte  
Dank ihm wird unser Befreiungstag zum köstlichen Schmausefeste

PREM KOKUS Es lebe die Fee des Tötenden Häuschens

SMARAGDENSTÄDTER Ein Hoch auf die Fee des Rettenden Wassers

LÖWE Menschenfressersäbelzahn-tigermohnfeldbezwingerin

SCHEUCH Stürzerin der Diktatoren

ALLE Ist das Leben...

*Nebel. Musik bricht ab. Alle außer der Scheuch und Holzfäller husten und reiben sich die Augen.*

SCHEUCH Was stellt das dar?

HOLZFÄLLER Was ist mit euch los?

LÖWE Kann kaum atmen ...

SMARAGDENSTÄDTER 1 Meine Augen! Kann nichts mehr sehen!

PREM KOKUS Es brennt!

LÖWE Wasser! Brauch Wasser!

PREM KOKUS Ja, Wasser!

HOLZFÄLLER Wasser?

SCHEUCH Ich mach das.

*Der Scheuch ab.*

HOLZFÄLLER Was ist denn nur los?

*Der Scheuch bringt Wasser.*

SCHEUCH Trinkt.

*Alle trinken, tun sich Wasser in die Augen.*

LÖWE Was ist das für Rauch?

SCHEUCH Es behandelt sich um einen Nebel.

LÖWE Gelber Nebel?

PREM KOKUS Solch einen Nebel gibt es bei uns im Reich der Käuer nicht.

SMARAGDENSTÄDTER 1 Gefällt dir unsere Smaragdenstadt etwa nicht?

PREM KOKUS Ich sag ja nur, dass unsere Luft sauber ist. Hier ist sie eben ...  
stickiger.

SMARAGDENSTÄDTER 1 Das ist sie aber erst, seit ihr Käuer da seid.

SCHEUCH Nicht doch. Wir wollen doch nicht vor die Köpfe unserer Gäste stoßen.  
Entschulde uns, Prem Kokus.

LÖWE Was ist das nur? Das ist kein normaler Nebel. Ich ersticke fast. Die Augen  
brennen. Sonst bin ich nie krank. Nie!

SCHEUCH Das weggeht wieder, keine Angst.

LÖWE Ich hab keine Angst!

HOLZFÄLLER Mir macht der Nebel auch Angst.

LÖWE Ich habe keine Angst! Ich bin der tapfere Löwe! Mir macht gar nichts Angst!  
Nichts! Nicht mal dieser merkwürdige Nebel!

SMARAGDENSTÄDTER 1 Der kommt von den Käuern!

LÖWE *zu Prem Kokus* Dann mach was dagegen!

PREM KOKUS Da kann ich gar nichts machen. Der kommt von den  
Smaragdenstädtern! Aus den Schornsteinen ihrer Smaragdenminen.

SMARAGDENSTÄDTER 1 Was? Eher aus den Schloten eurer Zuckerwattefabrik!

PREM KOKUS Unverschämtheit! Ihr bekommt nie wieder was von unserer  
Zuckerwatte!

SMARAGDENSTÄDTER 1 Dann braucht ihr auch unser Wasser nicht!

PREM KOKUS Das sieht euch ähnlich, ihr Halsabschneider!

SMARAGDENSTÄDTER 1 Ihr seid undankbare Schmarotzer!

PREM KOKUS In dieser verseuchten Stadt wollen wir nicht länger bleiben.

LÖWE Hört auf, die Schuld hin und her zu schieben. Sorgt lieber dafür, dass der  
Nebel nie wiederkommt!

PREM KOKUS Hier stinkt es zu sehr! Wir gehen!

Prem Kokus ab.

HOLZFÄLLER Aber das schöne Fest ...

SMARAGDENSTÄDTER 1 Nehmt euren Nebel mit! Und kommt nie wieder!

SCHEUCH Verfügst du über eine Ursache, so gästeunfreundlich an unsere Gäste  
zu reden?

SMARAGDENSTÄDTER 1 Gäste? Wir haben die Käuer nicht eingeladen.

SCHEUCH Ich habe sie verladen – im Namen der Smaragdenstädter, genau wie  
ebenfalls sämtliche Bewohner des Zauberlandes.

SMARAGDENSTÄDTER 1 Du siehst ja, was passiert, wenn jeder unkontrolliert hier  
reinkommen kann. Wir haben gar keinen Überblick mehr, wer sich alles in  
unserer schönen Smaragdenstadt herumtreibt. Und was das kostet, die alle  
mit Essen und Trinken zu versorgen.

HOLZFÄLLER Sie haben doch auch was mitgebracht.

SMARAGDENSTÄDTER 1 Alten, trockenen Kuchen, den keiner haben will. Doch gegessen haben sie von unseren leckeren Sahnetorten! Das darfst du als Herrscher nicht zulassen. Aber das kannst du nicht. Du bist zu weich.

SCHEUCH Ich weiche nicht, ich bin gästefreundlich.

SMARAGDENSTÄDTER 1 Du bist unser Herrscher, du musst an die Smaragdenstädter denken und nicht an die da. Wir gehen!  
*Smaragdenstädter ab.*

SCHEUCH Das ist ... Entdeckt man dafür Worte?

LÖWE Reden bringt uns jetzt eh nicht weiter! Ihr müsst etwas unternehmen!

HOLZFÄLLER Was heißt denn ihr?

LÖWE Weil der Nebel offensichtlich von euch Menschen kommt.

HOLZFÄLLER Woher willst du das wissen?

LÖWE Von uns Tieren kommt er bestimmt nicht! Also muss er von euch kommen.

SCHEUCH Dafür sind wir doch gar nicht im Besitz von Beweisen.

LÖWE Beweise? Ich brauch keine Beweise!

SCHEUCH Wir werden unter dem in Ruhe suchen. Sodann sehen wir in der Zukunft, was wir zu unter- oder übernehmen vermögen.

LÖWE Das dauert mir zu lange. Ich verlange, dass du jetzt was tust! Offensichtlich ist euch ganz egal, dass wir Tiere wieder mal unter euch Menschen leiden müssen.

SCHEUCH Wieder?

LÖWE Muss ich das wirklich aufzählen? Zuletzt als Urfin unseren halben Wald gerodet hat, um seine Armee aus Holzsoldaten zu bauen ...

HOLZFÄLLER Die Zeiten sind doch längst vorbei.

LÖWE Wirklich? Es würde mich nicht wundern, wenn er hier wieder seine Finger im Spiel hat.

HOLZFÄLLER Blödsinn! Urfin ist jetzt einer von uns.

SCHEUCH Er hat uns groß und zügig mit Obst verschenkt!

LÖWE Ablenken will er damit. Der Nebel ... dahinter steckt Urfin!

HOLZFÄLLER Nie im Leben! Für Urfin lege ich meine Hand ins Feuer!

LÖWE Warum ergreifst du so sehr für ihn Partei? Hat er dich gekauft? Hat er euch beide gekauft?

HOLZFÄLLER Langsam!

SCHEUCH Das ist doch ohne Logik!

LÖWE Nein. Das ist logisch. Es ergibt alles Sinn. Ihr macht das Fest, Urfin spendiert Obst, alle Bewohner des Zauberlandes kommen. Dann macht Urfin

den Nebel, der euch nichts anhaben kann und schon sind alle vergiftet und betäubt. Was kommt danach? Will er wieder die Herrschaft an sich reißen?

HOLZFÄLLER Was redest du denn da?

LÖWE Bastelt er an neuen Holzsoldaten, die er mit seinem Zauberkraut lebendig macht? Und ihr macht mit ihm gemeinsame Sache! Was hat euch Urfin dafür versprochen?

SCHEUCH Schnappst du über das?

LÖWE Also macht ihr es einfach so für ihn? Noch schlimmer! Wie habt ihr mich nur so täuschen können?! Und ich dachte, wir sind Freunde. Ich werde Urfin jetzt zur Rede stellen!

*Der Löwe ab.*

SCHEUCH Was ist mit unserem Löwen? Gehe ihn besser verfolgen.

HOLZFÄLLER Und du?

SCHEUCH Ich geruhe zum Nachdenken.

HOLZFÄLLER Irgendwie kriegst du immer die besseren Aufgaben ab. –  
Entschuldige.

SCHEUCH Wir spannen alle gerade unsere Nervösen an. Haufenweise Glück!  
*Holzfüller ab. Auftritt Kaggi-Karr.*

KAGGI-KARR Hallodri, Scheuchi, ist das ein Wetter, was? Hast du den Nebel gesehen? Na klar, musst du, der war ja wohl nicht zu übersehen. Es sei denn, du warst mal wieder tief, tief in deinen gewichtigen Gedanken ... – Was ziehst du für ein Sackgesicht? Und wo ist die größtenrauschhaftigste Party?

SCHEUCH Es hat sich ausgepartyt.

KAGGI-KARR Ach ja? Und was ist mit dem Hustennebel? Kommt der von euch?

SCHEUCH Mir ist nicht verkannt, woher der herkommt. Oder was man gegensätzlich tun kann. Ich muss nach denken. In Büchern wälzen.

KAGGI-KARR Wieso bist du denn überhaupt allein hier? Wo sind denn nur alle?

SCHEUCH Alle stritten sich ver. Ich war außerhalb des Standes, etwas zu tun. Der Löwe hört mir nicht zu. Ich bin ein mangelhafter Herrscher.

KAGGI-KARR Ausgerechnet am Happy Elli Day.

SCHEUCH Elli! Wir nötigen Elli be. Auf sie verhört sich der Löwe.

KAGGI-KARR Elli? Ja, super! Sie wird das Zauberland wieder in Ordnung bringen. Da verwette ich meinen linken Flügel drauf. Oder lieber meinen rechten. Ich bin ja Linksflüglerin. Wie sagte meine Oma immer: Vorsicht ist die Mutter des Scherbenhaufens. Nur, wie holen wir Elli?

SCHEUCH Ich verdächtige da an dich. Ich kann nicht weg. Ich muss das Regieren beherrschen.

KAGGI-KARR Wenn du glaubst, ich geh nochmal durch das Unterirdische Reich mit dem Sechsfüßer und dem ganzen Kram – das kannst vergessen.

SCHEUCH Es begibt sich auch einen anderen Weg. Nicht untenrum, sondern gegenteilig: obenrum. Luftwärts.

KAGGI-KARR Ich soll ...? Über die Berge und die Wüste? Hast du 'nen Vogel? Hast du auch nur die leiseste Ahnung, wie anstrengend das für eine Krähe ist?

SCHEUCH Dann nötigen wir etwas, das dich nach Kansas fliegt, be ... Oicho!

KAGGI-KARR Oicho, der Drache?  
*Der Drache rauscht heran.*

SCHEUCH Du kannst seinen Rücken reiten.

KAGGI-KARR Weise! Dreimalweise! Kaggi-Karr, Mother of Dragons, geil! Wo ist Kansas? Ach, keine Sorge, ich frag mich durch bei den Zugvögeln. Los, Oicho!  
*Drache und Kaggi-Karr ab.*

SCHEUCH Wenn das mal alles gut vergeht. Gehirn, verlass mich jetzt nicht im Stich!  
*Der Scheuch ab.*

## 2. SZENE

Kansas. Auftritt Elli und Johnny.

JOHNNY Hallo, Elli!

ELLI Hi, Johnny!

JOHNNY Und, was machst du so?

ELLI Zur Schule laufen.

JOHNNY Ja klar. Hey, ich auch. Krasser Zufall, was? Wir könnten ja ... zusammen ...

ELLI Würd ich nett finden.

JOHNNY Echt? Und ich stör dich auch nicht?

ELLI Quatsch!

JIMMY *tritt auf* Hi, Johnny!

JOHNNY Oh hi, Jimmy!

JIMMY Du gibst dich doch nicht mit der ab?

JOHNNY Ich ...? Nee ...

ELLI Ich kann dich hören! Und die hat einen Namen!